



Aktuelle Fördermöglichkeit IPCEI AI

Global Investment and Innovation Incentives (Gi³)

Aktueller Förderaufruf

IPCEI Artificial Intelligence (IPCEI AI)

Details



Typ	Innovationsförderung Investitionsförderung
Fördergebiet	Deutschland
Publiziert	05.12.2026
Deadline ¹	21.01.2026
Fördergeber	BMWE
Quelle	https://www.bundesanzeiger.de/pub/publication/sagQIL9PQ6abKOWzxEy/content/sagQIL9PQ6abKOWzxEy/BAanz%20AT%2005.12.2025%20B3.pdf?inline

Hintergrund und Übersicht



Mit dem angekündigten Förderaufruf beabsichtigt das BMWF, ein **leistungsfähiges KI-Ökosystem in Europa** zu schaffen, das auf KI-Bedarfe der Industrie zugeschnitten und einfach zu nutzen ist.

Das Ziel besteht darin, mit einem systemischen Ansatz die Entwicklung von KI voranzutreiben. Dabei soll ganzheitlich der gesamte Lebenszyklus von KI-Modellen von der Datenbereitstellung und gemeinsamen KI-Basismodellen über sektorspezifische KI-Modelle und den Betrieb von KI bis hin zum offenen Zugang und innovativen Anwendungen betrachtet werden.

Aktueller Förderaufruf

IPCEI Artificial Intelligence (IPCEI AI)



Themen

Gefördert werden sollen **hoch innovative anwendungsnahe Entwicklungsvorhaben** bis hin zur ersten gewerblichen Nutzung, die eine der folgenden Stufen der Wertschöpfungskette adressieren:

- **Datenverarbeitung:** Entwicklung von Komponenten zur Verwaltung, Verarbeitung und Bereitstellung von Daten für KI-Modelle;
- Souveräne **Basismodelle:** Entwicklung gemeinsamer großer KI-Modelle auf Open-Source-Basis für komplexe Aufgaben wie Sprachverständnis, Simulation, Bilderzeugung und Problemlösung in verschiedenen Industriesektoren;
- Souveräne **sektorspezifische Modelle:** Entwicklung souveräner branchen- und sektorspezifischer KI-Modelle als vortrainierte, nicht sprachbasierte Basismodelle, die grundsätzlich offen und verfügbar sind;
- KI-Bereitstellung und -Betrieb: Entwicklung neuartiger Technologien für den Einsatz und Betrieb von KI-Modellen in einem End-to-End-Prozess, der den gesamten Lebenszyklus abdeckt;
- **Offene Plattformen** für KI: Beitrag zu einem Software- oder Infrastruktur-Ökosystem, das offen zugänglich und erweiterbar ist, typischerweise basierend auf Open-Source-Softwarecode;
- KI-Dienste: Entwicklung innovativer KI-Anwendungen im industriellen Umfeld, die Techniken der künstlichen Intelligenz wie maschinelles Lernen, natürliche Sprachverarbeitung oder Computer Vision einsetzen.

Zudem sollen übergreifende Vorhaben zu Themen wie Governance, Koordinierung oder Transfer unterstützt werden.

Aktueller Förderaufruf

IPCEI Artificial Intelligence (IPCEI AI)

Antragsberechtigte



- Unternehmen mit Sitz, Niederlassung oder Betriebsstätte in Deutschland
- Universitäten und Forschungseinrichtungen (als Konsortialpartner)

Projektanforderungen



- Projektdauer: 36 Monate
- Mindestprojektvolumen:
 - EUR 50 Mio. für Einzelvorhaben mit IPCEI-Notifizierung (Ausnahmen für Vorhaben mit hoher Relevanz möglich);
 - EUR 20 Mio. für Einzelvorhaben oder industriegeführte Verbundvorhaben unter AGVO;
- Kollaboration mit weiteren IPCEI-Teilnehmern erforderlich.

Antragsverfahren und –fristen



Das Antragsverfahren ist **dreistufig**¹:

1. Einreichung von Projektskizzen **bis 21.01.2026**
2. Nach positiver Bewertung: Europäisches Matchmaking und vollständiger Antrag
3. Notifizierungsverfahren und förmlicher nationaler Antrag

Konditionen



Fördertyp: als **bedingt rückzahlbarer Zuschuss** (u.U. mit „claw back“) (IPCEI-Notifizierung / direkte Teilnehmer) oder als nicht rückzahlbare Zuschüsse (AGVO / assoziierte Teilnehmer)

Konditionen:

- Direkte Teilnehmer: **bis zur Finanzierungslücke**;
- Assoziierte Teilnehmer: **bis zu 25 %** für experimentelle Entwicklung (Boni verfügbar); Einzelzuwendung **max. EUR 25 Mio.**

Kontakte

Kontakte

Deloitte Global Investment and Innovation Incentives (Gi³)



Dr. Sebastian Lange

Partner

Global Investment and Innovation Incentives
Berlin

T +49 30 25468 5173
M +49 151 18293720
seblange@deloitte.de



Dr.-Ing. Wibke Mayland

Manager

Global Investment and Innovation Incentives
Hamburg

T +49 40 32080 1234
M +49 151 12683827
wmayland@deloitte.de



Dr.-Ing. Maksim Danilov

Senior Manager

Global Investment and Innovation Incentives
Hamburg

T +49 40 32080 4506
M +49 151 58075512
mdanilov@deloitte.de



Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited (DTTL), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen (zusammen die „Deloitte-Organisation“). DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL-Mitgliedsunternehmen und verbundene Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen und nicht für die der anderen. DTTL erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.deloitte.com/de/JeberUns>.

Deloitte bietet führende Prüfungs- und Beratungsleistungen für nahezu 90% der Fortune Global 500®-Unternehmen und Tausende von privaten Unternehmen an. Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Unsere Mitarbeitenden liefern messbare und langfristig wirkende Ergebnisse, die dazu beitragen, das öffentliche Vertrauen in die Kapitalmärkte zu stärken, und unsere Kunden bei Wandel und Wachstum unterstützen. Deloitte baut auf eine über 180-jährige Geschichte auf und ist in mehr als 150 Ländern tätig. Erfahren Sie mehr darüber, wie die über 470.000 Mitarbeitenden von Deloitte zusammenarbeiten, um das Leitbild „making an impact that matters“ täglich zu leben: www.deloitte.com/de.

Diese Veröffentlichung enthält ausschließlich allgemeine Informationen, und weder die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch Deloitte Touche Tohmatsu Limited (DTTL), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen noch deren verbundene Unternehmen (zusammen die „Deloitte Organisation“) erbringen mit dieser Veröffentlichung eine professionelle Dienstleistung. Diese Veröffentlichung ist nicht geeignet, um geschäftliche oder finanzielle Entscheidungen zu treffen oder Handlungen vorzunehmen. Hierzu sollten Sie sich von einem qualifizierten Berater in Bezug auf den Einzelfall beraten lassen.

Es werden keine (ausdrücklichen oder stillschweigenden) Aussagen, Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in dieser Veröffentlichung gemacht, und weder DTTL noch ihre Mitgliedsunternehmen, verbundene Unternehmen, Mitarbeitende oder Bevollmächtigte haften oder sind verantwortlich für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die direkt oder indirekt im Zusammenhang mit Personen entstehen, die sich auf diese Veröffentlichung verlassen. DTTL und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen.